

Eine Zeit voll Spannung

Es ist eine besondere Zeit im Jahr. Spannungsreich, (an-)spannend. Gegensätzlicher könnten die Erfahrungen in diesen Tagen wohl kaum sein. Wohin auch immer man kommt, Punschhütten sind nicht weit weg. Heiter-fröhliches Treiben rundum. Belebte Christkindlmärkte, Ringelspiel oder andere Unterhaltung für die Kleinsten. Allgegenwärtig laute Musik, Weihnachtslieder aus aller Welt, live oder aus der Konserve. Lichterketten in den tollsten Farben an Häusern und Gartenzäunen; festliche Weihnachtsbeleuchtung in den Straßen. Geschäftigkeit in den Shoppingmalls. Alles deutet darauf hin, dass ein außergewöhnliches Ereignis bevorsteht.



Zeitgleich, parallel ein ganz anderes Erleben:

Im familiären Kreis das Bemühen um eine adventliche Stimmung; Kerzenlicht, Duft von Tannenreisig, Bratäpfel und Räucherwerk; besinnliche Musik - selbst gestaltet; Zeichen der Verbundenheit in unterschiedlicher Weise: Geschenke bereiten, liebe Worte auf ein Kärtchen schreiben; Begegnungen mit lieben Menschen und Zeit füreinander nehmen. Erfahrungen, die der Seele guttun.



Zwei ganz unterschiedliche Weisen, sich auf ein besonderes Ereignis vorzubereiten. Zwei gegensätzliche Welten im Spannungsverhältnis: Eine Welt, die nach außen gerichtet ist, und eine Welt, die nach innen gerichtet ist. Welche der beiden Welten wird bei mir/bei dir die Oberhand gewinnen?

Toni Salomon

offene gemeinde Dezember Monatsblatt 2022



Liebe Gemeinde, liebe Mitglieder der Pfarre!

Aufwachen und aufstehen – mit diesem Appell werden wir jedes Jahr in die Adventszeit und in ein neues Kirchenjahr geschickt. „*Seid also wachsam*“, bittet Jesus seine Jünger im Evangelium. „*Die Stunde ist gekommen vom Schlafe aufzustehen*“, lesen wir bei Paulus. Wir verschließen leicht die Augen vor der Wirklichkeit und sind nicht gefeit vor dem Schlaf der Oberflächlichkeit. Es gibt eine geistige Müdigkeit, die uns den Blick trübt für die wertvollen und notwendigen Dinge, für die Menschen an unserer Seite. Selbstzufriedenheit, Selbstgenügsamkeit können uns schläfrig und apathisch machen. Die Botschaft des Advents ist: „*Wach auf, bring dich ein mit deinen besten Kräften. Find dich nicht ab mit der Welt, so wie sie ist*“. Es ist wichtig zu träumen, sonst versinkt man leicht in Resignation und Lethargie. „*Wer keinen Mut zum Träumen hat, hat keine Kraft zum Handeln*“, sagt Dom Helder Camara.

Wir bereiten uns auf die Feier der Geburt Jesu vor, der die Welt radikal verändern will – mit allen Menschen guten Willens. Gott, dessen Liebe grenzenlos ist, wird in Jesus Mensch, damit wir die Welt im Sinne Gottes gestalten.



Dass uns diese Botschaft der Menschwerdung zutiefst berühren möge, dass wir Gott eine Antwort geben, die sich in Taten der Liebe niederschlägt, das wünsche ich uns allen von Herzen

Euer Pfarrer P. Elmar

Termine für Dezember 2022

Mi	31.11.	06:15	Rorate (jeden Mittwoch im Advent)
Do	01.12.	15:00	Senioren Altort: besinnliche Adventfeier
		17:00	Begegnung beim Labyrinth (jeden Mo und Do)
Fr	02.12.	06:15	Morgengebet in der Kapelle
So	04.12.	11:00	Sonntagsmesse
		16:00	Konzert der Chorvereinigung Maria Enzersdorf
Mi	07.12.	15:00	Hl. Messe der Senioren
		16:00	Seniorenjause
Do	08.12.	11:00	Marien-Hochfest - Feiertagsmesse
Sa	10.12.	18:00	Wort-Gottes-Feier (Inge Exel)
So	11.12.	09:30	BIBEL.Schule
		11:00	Sonntagsmesse
		17:00	Adventsingen im Pfarrsaal
		19:00	Worldwide Candle-Lighting Day
So	18.12.	11:00	Sonntagsmesse mit Bußfeier, anschließend Pfarrtreff
Di	20.12.	17:00	Single-Runde
Sa	24.12.	16:30	Kindermette (Kaplan Michael Kreuzer SVD)
		22:00	Christmette (Pfarrer Elmar Pitterle SVD)
So	25.12.	11:00	Feiertagsmesse (Kaplan Michael Kreuzer SVD)
Mo	26.12.	11:00	Wort-Gottes-Feier (Diakon Josef Ruffer)
Sa	31.12.	18:00	Gedenkfeier am KZ-Platz

Vorankündigung für Jänner 2023

So	01.01.	18:00	Feiertagsmesse, anschließend Agape
So	08.01.	11:00	Feiertagsmesse, Entsendung der Hl. 3 Könige
So	22.01.	11:00	Ökumenischer Gottesdienst
		18:00	Abend der Begegnung mit jüdischem Leben - Oberrabbiner Jaron Engelmayer von der israelitischen Kultusgemeinde Wien

Regelmäßige spirituelle Angebote im Advent

Sonntag,	11:00 Uhr, Heilige Messe
Montag,	17:00 Uhr, Begegnung beim Labyrinth
Dienstag,	18:30 Uhr, Abendgebet, 3. Di im Monat Taizé-Gebet, Kapelle
Mittwoch,	06:15 Uhr, Rorate, Kapelle
Donnerstag,	17:00 Uhr, Begegnung beim Labyrinth
	19:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Bibelteilen, Kapelle
Freitag,	06:15 Uhr, Morgengebet, Kapelle

Adventkranz-Segnung am 26. und 27.11.

Im Rahmen der Wort-Gottes-Feier am Samstag, 18:00 Uhr, und in der Messe am 1. Adventsonntag, 11:00 Uhr, werden die Adventkränze gesegnet.

Worldwide Candle-Lighting, 11.12., 19:00 Uhr

Zum Gedenken an (zu) früh verstorbene Kinder – so genannte Sternenkinder – werden jedes Jahr am zweiten Sonntag im Dezember um 19 Uhr auf der ganzen Welt Kerzen entzündet. Eine ökumenische Organisationsgruppe im Bezirk Mödling lädt ein zum gemeinsamen Gedenken und Gebet. In diesem Jahr findet es in der **Kapelle der Pfarrkirche (in der Südstadt)** statt.

Spenden-Aktion: Sternenkinder-Gedenkstätte

Die Errichtung eines Gedenkplatzes für Sternenkinder am Friedhof Maria Enzersdorf ist ein gemeinsames Projekt der Pfarre Maria Enzersdorf, der Evangelischen Pfarrgemeinde Mödling und dem Hospizverein Mödling. Wir finanzieren dieses Projekt mit Spenden bzw. mit dem Verkauf von Nougatsternen. Bitte um großzügige Unterstützung für das Projekt!

Hausbesuch mit Kommunionempfang

Zunehmend viele Menschen sind gehbehindert und haben es schwer, den Gottesdienst zu besuchen. Wir bringen die heilige Kommunion nach Hause. Wer das möchte – bitte melden! Anrufen im Pfarrbüro: 0664 16 100 16